

Aufgegabelt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **92 (1966)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

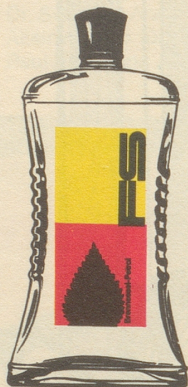
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FS

das Haarwasser mit Garantie!



Wir können es uns leisten, FS-Haarwasser mit der Garantie «Erfolg oder Geld zurück» anzubieten. Weil wir wissen, dass FS auch Ihr Haarproblem löst. Traditionell bewährte Kräuterextrakte vereinen sich mit modernen FS-Wirkstoff-Komple-

xen und dem FS-Haarfestiger zu einem Haarpflegemittel von höchster Wirksamkeit. Schuppen und Haarausfall gehören mit FS der Vergangenheit an.

Parfumerie Franco-Suisse,
Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel



Zu viel

«Fräulein», sagt der Gast, sich den Mund mit der Serviette abwischend, «uf däm Täfeli Kaltes Poulet im Fänschter isch en Buechschtabe zwill.»

«Wele?»

«De Buechschtabe «K.»»

BD

Die Mühle

In unserem Dorf hat es eine alte Getreidemühle, die noch im Betrieb ist. Der Inhaber ist ein leidenschaftlicher Kreuzworträtsellöser, und da ich als Pfarrer nicht nur bibelfest, sondern auch sprachkundig bin, helfe ich ihm bisweilen. So bin ich wieder einmal bei ihm auf Besuch, und während seine Mühle läuft, knobeln wir ziemlich lange an schwierigen Wörtern herum. Wie ich mich verabschiede mit schlechtem Gewissen wegen der Zeit, die ich für amtliche Arbeiten hätte aufwenden können, sagt er zu mir: «As macht nüüt, Härr Pfarrer, bi mir lauft d Müli und bi Ine de Loh.»

HG

Dies und das

Dies gelesen: «Wo ist Mussolinis Gehirn?»

Und *das* gedacht: Warum haben sich das die Italiener nicht vor 40 Jahren gefragt?

Kobold

Nochmals «Schilderung»

(Siehe Nr. 8, Seite 19)

Im Hans sy Schatz isch so schlangg, as er chönnt in ere Füllfäderen übernachtete.

Oder: D Frau Ypsilon het eso gschlangget, as si cha anderem Wöschseili in Schatte schtoo.

KL



Es gibt hie und da Firmen, die in großen Inseraten dem Publikum mitteilen: «Wir machen keine Werbung, deshalb sind wir billiger.» Ein Widerspruch in sich selbst, denn indem sie diese Behauptung aufstellen, machen sie ja Werbung, wenn auch auf etwas eigentümliche Art. Sie gleichen darin jenen philosophischen Relativisten, welche behaupten: «Es gibt keine Wahrheit», dadurch aber, daß sie diese Behauptung aufstellen, sich selber Lügen strafen, denn wenn es wirklich keine Wahrheit gäbe, wäre auch der Satz «Es gibt keine Wahrheit» ohne Sinn.

Dr. Adolf Guggenbühl